

## Cop28 Vorausblick

Diesen Donnerstag begann die 28. Klimakonferenz. In Dubai treffen sich Vertreterinnen und Vertreter aus 197 Ländern weltweit, um sich dem Problem der fortschreitenden globalen Erderwärmung anzunehmen. Wir wollen heute einen kleinen Vorausblick wagen.<sup>1</sup>

Im Zentrum der Konferenz steht der sogenannte „Global Stocktake“. Erstmals seit Beschluss des Pariser Klimaabkommens 2015 soll es eine globale Bestandsaufnahme über die dort vereinbarten Ziele geben. Die Vertragsparteien, auch erstmals sogenannte Entwicklungsländer, hatten sich im Pariser Klimaabkommen dazu verpflichtet, selbstgesteckte Ziele zur Reduktion von Emissionen einzuhalten.<sup>2</sup> Auf der diesjährigen Klimakonferenz soll nun Bilanz gezogen werden. Dieser „Global Stocktake“ ist ein fester Mechanismus des Pariser Klimaabkommens und soll von nun an alle fünf Jahre stattfinden. Es wird die wohl bisher ausführlichste Analyse der weltweiten Klimaanstrengungen überhaupt, mit über tausend Dokumenten, die auf Konsultationen mit Wissenschaftler:innen, Landwirt:innen, Wirtschaftsvertreter:innen, Indigenen und Organisationen aus der Zivilgesellschaft basiert. Inzwischen befindet sich der Global Stocktake in der dritten und finalen Phase, in der den Ländern politische Handlungsempfehlungen gegeben werden sollen. Der aus der zweiten, technischen Phase des Stocktakes stammende „Synthesis Report“ hält fest, dass es eine anhaltende „Emissions-Lücke“ gäbe zwischen dem, was vereinbart wurde, und den tatsächlichen globalen Emissionen.<sup>3</sup>

Ein weiteres großes Thema wird der sogenannte „Loss and Damage Fund“ sein. Auf der letzten Klimakonferenz in Ägypten hatte man sich nach Jahren der Blockade von Seiten der Industrieländer darauf geeinigt, dass besonders vulnerable Staaten durch Zahlungen der historischen Hauptverursacher finanziell unterstützt werden sollen. Die Details mussten jedoch noch ausgearbeitet werden, sodass ein Komitee eingerichtet wurde, das Empfehlungen für die Ausgestaltung eines solchen Fonds geben sollte. In den vergangenen Wochen hatten Diplomatinen und Diplomaten verschiedenster Staaten über einen Beschlussentwurf zu einem solchen Fond verhandelt, der auf der diesjährigen Klimakonferenz abgestimmt werden soll. Nach großem Widerstand, insbesondere von den Vereinigten Staaten, enthält der finale Beschlussentwurf keine Verpflichtungen, in den Fond tatsächlich einzahlen zu müssen.<sup>4</sup>

Auf der Konferenz soll es zudem darum gehen, wie der Anteil fossiler Energieträger weltweit möglichst effizient reduziert werden kann.<sup>1</sup> Insbesondere hier gibt es viel Kritik aus der Zivilgesellschaft, nicht zuletzt auch deshalb, weil das Veranstalterland Vereinigte Arabische Emirate eine große Rolle im Ölgeschäft spielt. Der Präsident des diesjährigen Klimagipfels, Sultan Al Jaber, ist Industrieminister und Vorsitzender der staatlichen Ölgesellschaft der Vereinigten Arabischen Emirate.<sup>5</sup> Im letzten Jahr veröffentlichte der Tagesspiegel einen Gastbeitrag von Sultan Al Jaber, in dem er sich gegen eine zu frühe Abkehr von Öl und Gas ausspricht.<sup>6</sup>

Die Bundesregierung reist zur diesjährigen Klimakonferenz mit einer 250-Mann-und-Frau-starken Delegation nach Dubai, die insbesondere aus Verhandler:innen aus dem Außenministerium, dem Kanzleramt und dem Wirtschafts- und Klimaschutzministerium besteht.<sup>7</sup>

---

<sup>1</sup> <https://www.bpb.de/kurz-knapp/hintergrund-aktuell/543080/weltklimakonferenz-in-dubai-cop28/>

<sup>2</sup> [https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?uri=CELEX:22016A1019\(01\)](https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?uri=CELEX:22016A1019(01)) (Artikel 3)

<sup>3</sup> <https://www.wri.org/insights/explaining-global-stocktake-paris-agreement>

<sup>4</sup> <https://www.carbonbrief.org/qa-the-fight-over-the-loss-and-damage-fund-for-climate-change/>

<sup>5</sup> <https://www.amnesty.de/klimakonferenz-cop28-ausstieg-fossile-brennstoffe>

<sup>6</sup> <https://www.tagesspiegel.de/politik/die-welt-sollte-sich-nicht-zu-fruh-von-ol-und-gas-trennen-8590636.html>

<sup>7</sup> <https://www.zeit.de/politik/deutschland/2023-11/klimakonferenz-dubai-250-deutsche-teilnehmer-bundesregierung-kritik>